

Wer sind wir?

Wir sind pädagogische Fachkräfte und Familienhebammen mit unterschiedlichen zusätzlichen Qualifikationen. Wir arbeiten im Team der Ambulanten Familienhilfen Herzogsägmühle.

Unser Angebot

Früh Intensiv ist ein Angebot für Schwangere, sowie Mütter und Väter in schwierigen Lebenslagen mit Kindern bis zu einem Jahr.

Kernpunkte sind:

- Frühzeitige Förderung der Eltern-Kind-Bindung bereits in der Schwangerschaft.
- Entwicklung einer tragfähigen Beziehung der Eltern zu ihrem Neugeborenen.
- Vernetzung mit allen zielführenden Hilfssystemen. Unterstützung bei der Organisation des Alltags mit dem Ziel einer selbstverantwortlichen Lebensbewältigung.



Ansprechpartner für Fragen und Infos

Herzogsägmühle
Ambulante und Flexible Hilfen

Büro „Mosaik“
Bahnhofstraße 15
87435 Kempten
08 31 51 21 05-35

Büro „Ankerplatz“
Rentamtstraße 6
86956 Schongau

Michael Kuhn-Niederhofer
Teilbereichsleitung
Mobil: 01 51 42 66 10 38
E-Mail: michael.kuhn-niederhofer@herzogsaegmuehle.de

Helga Losche
M. A., Dipl. Sozialpädagogin (FH)
Mobil: 01 60 8 83 03 47
E-Mail: helga.losche@herzogsaegmuehle.de



Besuchen Sie uns im Internet:
www.herzogsaegmuehle.de
shop.herzogsaegmuehle.de



Herzogsägmühle versteht sich als **ORT ZUM LEBEN**

und wird getragen vom Verein „Innere Mission München – Diakonie in München und Oberbayern e. V.“. Im Rahmen einer offenen Dorfgemeinschaft erfahren Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Problemen, Krankheit oder Behinderung Hilfen zur persönlichen, sozialen und beruflichen Entwicklung oder Heimat und Pflege im Alter. Daneben bietet Herzogsägmühle Beratungsdienste, Tagesstätten, Arbeitsmöglichkeiten und Wohnungen in Orten der Umgebung an.

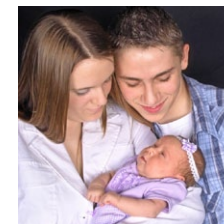
Spendenkonto:
HypoVereinsbank Weilheim · Konto-Nr. 4 799 500 · BLZ 703 211 94



HERZOGSÄGMÜHLE
Von-Kahl-Straße 4
86971 Peiting-Herzogsägmühle
Telefon 0 88 61 219-0
Telefax 0 88 61 219-201
e-mail: info@herzogsaegmuehle.de
Internet: www.herzogsaegmuehle.de

AMBULANTE UND FLEXIBLE FAMILIENHILFEN

HERZOGSÄGMÜHLE



KINDER,
JUGENDLICHE
UND FAMILIEN



Früh Intensiv
Ambulante Hilfen
für Kinder, Jugendliche
und Familien



05_02_012013_3

Vorbereitung

- Schwangerenberatung, Geburtsplanung, Elternschaft, Bindungsaufbau Eltern-Kind
- Vorbereitung des häuslichen Umfelds für das Baby, z. B. Schlafumgebung, Kleidung, Wickelplatz, Nahrung

Klärung

- vorhandene Kompetenzen
- Bindungsfähigkeit
- Feinfühligkeit
- Verantwortungsübernahme, -fähigkeit
- Lebenssituation
- Alltagsorganisation
- Familienstützende Systeme
- Gesundheitsfürsorge (Arzttermine, Ernährung, Pflege, Hygiene ...)
- Gefährdungsfaktoren (Sucht, Vernachlässigung, Gewalt, psychische Erkrankungen ...)
- Erkennen von Überforderungs- und Gefährdungssituationen; Vorbeugung durch geeignete Gegenmaßnahmen



Training

- Stärkung der Eltern-Kind-Bindung
- Sensibilisierung der Eltern für die Bedürfnisse des Neugeborenen
- Erkennen und Einüben bedürfnisgerechter Betreuung des Kindes (psychosoziale Komponente)
- Gefährdungssituationen gemeinsam erkennen und mit den Eltern Gegenmaßnahmen erarbeiten und einüben
- Vermittlung von altersgerechtem Handling (Füttern, Pflege, Schlafen ...)
- Strategien zur Bewältigung des Alltags mit dem Baby einüben
- Unterstützung bei der Entwicklungs- und Gesundheitsförderung des Kindes
- Rollenfindung der Eltern
- Partnerrolle und Beziehungsgestaltung
- Frauen- und Männerrolle erproben

Stabilisierung

Schrittweise Verselbständigung der Eltern unter normaler Alltagsbelastung. Reduzierte fachliche Begleitung zunehmend von der „Komm-“ zur „Holbegleitung“ (= auf Anfrage der Familie) mit Augemerke auf:

- Einbindung der Familie in soziales Netzwerk (z. B. Elterntreff, Familienzentrum, PEKIP-Gruppe ...)
- Entwicklungs- und Gesundheitsförderung des Kindes durch geeignete zusätzliche Maßnahmen verstärken (Kinderkrippe, Frühförderung ...)
- gelungene Eltern-Kind-Beziehung bestärken
- gegebenenfalls Vermittlung und Verankerung in Entlastungsangeboten (Haushaltshilfe, Babysitter, Schreiambulanz ...)

